

Versammlungen und Vereine

Ohlau. Gewerkschaftskartell.
Freitag, den 10. April, vorm. 9 Uhr.
bei Fr. Jükel

Sitzung.

Die Gewerkschafts- sowie Parteivorstände sind hierzu eingeladen.
Der Vorstand.

Polsterwitz.
Montag, den 18. April, (2. Feiertag)
Donnerstag 10^{1/2} Uhr

Kartell-Sitzung

bei Gastwirt Korcho. — Wichtige Tagesordnung. — Die Gewerkschaftsvorstände sind eingeladen.
Der Kartellvorstand.

Stadt-Theater.
Mittwoch 7^{1/2} Uhr: 310
„Cieland.“
Donnerstag, Anfang 8 Uhr:
„Marsial.“
Freitag geschlossen.
Sonntag, 7^{1/2} Uhr:
„Marie Godunow.“
Die Ausgabe der Abonnements für den Wagner-Syklus erfolgt heute Mittwoch, den 8., und morgen Donnerstag, den 9. April, nachmittags von 3—5 Uhr an der Tageskasse des Stadttheaters.

Lobo-Theater.
Mittwoch, 7^{1/2} Uhr:
„Papstentwurf.“
Donnerstag 7^{1/2} Uhr:
„Papstentwurf.“
Freitag geschlossen.
Sonntag, 7^{1/2} Uhr:
„Papstentwurf.“

Schauspielhaus (Operettenbühne.) Tel. 2341.
Heute Mittwoch 8 Uhr:
Gastspiel

Asta Nielsen
mit ihrer Gesellschaft:
„Die Tochter der Landstraße.“
Dochter: 8.8
„Der junge Papa.“
Zum Schluss:
„Vera Violetta.“
Donnerstag 8 Uhr:
Lehtes Gastspiel:
Asta Nielsen
mit ihrer Gesellschaft:
„Die Tochter der Landstraße.“
Dochter:
„Grüßlein fein.“
Zum Schluss:
„Der Schleier der Vierwelt.“
Sonntag 8 Uhr, zum 1. Male:
„Der Zigeunerprimas.“

Lieblich Etablissement
Gelegl. Bitte später!
Der urtomische Telefontheater
Merian's Oubetheater
u. d. phänomenale April-Programm.
338
Anfang 8 Uhr.
Sonntag, den 12. April:
Nachmittags-Vorstellung.

Viktorla-Theater.
Steinitz-Schmitz und das neue Programm
Auf. Wochentag, 8. Sonntag, 10.30 U.
Jeden Sonn- u. Feiertag:
Nachmittags-Vorstellung.
Bons wochentags gültig. 333



Ein wirklich eleganter, moderner

Anzug kostet bei uns nur **18⁵⁰**
former 15⁰⁰ 20⁰⁰ 24⁰⁰ 28⁰⁰ 32⁰⁰
36⁰⁰ 40⁰⁰ 45⁰⁰ usw.

Ein wirklich eleganter, moderner

Paletot kostet bei uns nur **17⁵⁰**
former 15⁰⁰ 21⁰⁰ 26⁰⁰ 30⁰⁰
35⁰⁰ 40⁰⁰ 45⁰⁰ usw.

Sakko-Anzüge, Cutaways mit Westen, Bekleider, Fantasie-Westen, Sport-Paletots, schwarze und marengo Paletots, Ulster usw.

Kaufhaus für Herren-Garderoben G. m. b. H.

Neue Schweidnitzerstr. 6

an der Gartenstrasse (Hansa-Haus.)

Räumungs-Verkauf!



Brennabor		Früher	Jetzt
Tourenrad	mit Drahtreifen	Mk. 130	99
"	engl. Modell m. Drahtreifen	" 200	120
Halbrenner	"	" 165	115
"	"	" 120	82
Schillings-Stahlrad			
Tourenrad, schwarz	mit Linien	Mk. 130	88
"	"	" 133	90
Halbrenner m. Linien u. Holzfelgen	"	" 175	128
Homania			
Tourenrad	schwarz	Mk. 90	72
Damenrad	"	" 120	92

Auf Räder und Pneus 1 Jahr Garantie.
Wilhelm Homann
Tautenzienstrasse 53. 408

Volksvariété Zeitgarten. Telefon 633.
Keine erhöhten Eintrittspreise
Beginn 7^{1/2} Uhr: Variété
ab 10 Uhr: 407

Ringkampf-Konkurrenz
Heute Mittwochring, folg. Paare:
Lindermann contra Thielow
Westfalen Rheinland
Brendell — Gestreich d. Riese
Schlesien Brandenburg
Spannender Entscheidungskampf
Muldin contra Leconde
England Breslau

Dominikaner!!!
Mistr. Fild mit seinen Automaten.
Monra, das Wunder d. Equilibristen.
Komerar, die Japanesen.
Familie Knoppe.
Lebensbild.
Du ahnst es nicht.
Wirklich.
Freikarten gültig. 221
Sitzig kommen sicher Platz.

Partei- und Gewerkschaftsgeossen!
Hierdurch teilen wir ergebenst mit, daß unsere
Musikerbörse
ab 1. April cr. nicht mehr im Ansbann-Ausshank, Schmiedebriide 20, sondern im
„Grünen Bergel“, Kupferschmiedestraße 29
sich befindet, ebenfalls ist der Arbeitsnachweis der Sektion der Tanz-
ordner dafelbst.
Aufträge werden werktäglich in der Zeit von 11—1 vormittags im ge-
nannten Lokal entgegengenommen.
Der Vorstand.

Die Gleichheit
Alle 14 Tage erscheinend, Heft 10 Pfennig.

„In freien Stunden“.
von Hoffmann — 30 Pfg.
Zu beziehen durch die Expedition
„Institutierte Roman-Bibliothek, Heft 10 Pfennig.
Durch die Expedition und Kolporteurs zu beziehen.

MöBEL
einzelne Stücke
komplette Ausstattungen in allen
Holz- und Stilarten.
Damen- u. Herren-Garderobe
auf bequemste
Abzahlung
bei kleiner evtl. ohne
Anzahlung
Karsunky & Co.
Rosenthalerstr. 2
gegenüber der Odertorwache.

Schlafzimmer
Stühle
Tische
Vertikos
Schränke
Küchen
Büffets
Unbaus
Dians
Splegel
Betteln
Uhren
Bilder

Cabaret Fürst Blücher,
Reuschestr. 11/12
Das brillante April-Programm
Albrecht von Rust
Bariton
Curt Speyer
Stimmwunderkammer.
Loia Raven 12073
Bella Toraka
Eise Hassmann
Heinrich Feller
Entree 10 Pfg.

Die dem Schuhmacher Oswald
Friedmann zugehörige Beteiligung bereut
ich, gelang zu haben, und teile demselben
nach übereinstimmendem Vergleich hiermit
Ab. 389

Stoff-holen
aus sehr billigen Ausw.
und Spezialstoffen
Baum-holen
G. Knaorhase Inh.
Oskar Dehmel
Rennmarkt 45.
Tel. 4779. [155522]

Soeben erschienen:
: Kirchensteuer :
: u. Kirchenaustritt :
: in Preußen :
20 Pf.
Zu beziehen durch unsere
Expedition u. Kolporteurs.

Breslauer Fischhallen
Schmiedebriide 59
Telefon 4472.
Geschäftsführer: B. Burmeister. 410

Für die Darwoche erhielten wir
3 Waggonladungen **frische Fische**
alles frisch vom Fang, keine Lagerware. Wir empfehlen:

Brachtvollen Cablian und Seelachs Pfd. 25
Cablian u. Seelachs 2. Güte Pfd. 21

Leb. Fluß-Fische:	Spezialitäten:	Seefische:
Leb. Edelkarpfen Pfd. 1.60	Stett. Hechte Pfd. 1.00	Goldbarsch Pfd. 25 u. 35
Leb. Aal Pfd. 2.00	Stett. Karpbeute Pfd. 85	Aukerhals Pfd. 45
Leb. Hechte Pfd. 1.20 u. 1.30	Rheinlachs Pfd. 4.00	Bachschellch Pfd. 25 u. 35
Leb. Forellen St. 75—2.00	Österr. Lachs Pfd. 3.00	Bachschellch Pfd. 25
Leb. Karpfen Pfd. 90—1.20	Pachschelke Pfd. 3.60	Feine Fischkoteletts 50 u. 60
Leb. Hummer 4.25	Wahlstaukwein Pfd. 20 u. 40	Große Kotsunge Pfd. 1.00
P. d. Krebse Schok u. 6.00 an	Mittellgr. Finkhauder Pfd. 85	Große Heringe Pfd. 15
5 lberlachs Pfd. 75—1.50	Fischbrot Pfd. 35	Flussbarsch Pfd. 68
	Fischkoteletts u. Gräten Pfd. 15	Ächter Serran Pfd. 43

Änderer Steinbutter, kleine 1.00, größere 1.65, Änderer Seesungen 1.65
Feinster Angelschellfisch, großer Schellfisch im Schnitt.
Brachtv. Meerforellen 25, hochf. Silberlachs i. Schnitt 85
ff. Matjesheringe St. 20 u. 25, ff. Delfardinen Dose 38
Dicke fleischige Kotsungen Pfd. 55, hochf. Makreien Pfd. 30
Brachtvolle Kieler Bücklinge und Sprotten
Bücklinge: Bahnkiste 1.25, Postkiste 85, Sprotten Kiste 68.
hochf. Caviar, um zu räumen, zum Einkaufspreis Pfd 12, 14, 16 und 18 Mk.
Wer Gebirge vermeiden will komme zeitig, wir eröffnen unsere
Fischhallen am grünen Donnerstag und Karfreitag früh 6 Uhr.

Breslauer Nachrichten.

Breslau, den 8. April.

Die „Volkswacht“ vor Gericht.

Am gestrigen Tage stand unser verantwortlicher Redakteur wieder einmal vor den Schranken der I. Strafkammer...

Der beanstandete Artikel berichtet über einen Matrosen, der vor dem Kriegsgericht der II. Marineinspektion in Wilhelmshafen...

Audere Blätter nicht angeklagt!

Die Volkswacht hatte diesen Bericht s. Bt. einer bisher als absolut zuverlässig erwiehenen Korrespondenz entnommen...

Bei der Vernehmung der Mitglieder des Kriegsgerichtes sowie des Dr. Loeb stellte sich heraus, daß einige wesentliche Tatsachen...

Als uns Anfang März d. Js. diese Tatsache bekannt wurde, wandten wir uns an die angeklagte Beleidigten und beten ihnen an...

In der Verhandlung am Dienstag vor der hiesigen Strafkammer wurden hauptsächlich die in Betracht kommenden Akten...

Was der Staatsanwalt in dem Artikel liest.

Der Staatsanwalt machte sich auch diesmal wieder seine Aufgabe recht leicht. Für ihn stand über alle Zweifel erhaben...

Die Verteidigung.

Der Verteidiger des Genossen Förster, Rechtsanwalt Wandmann, wies zunächst darauf hin, daß der zur Untlage stehende...

Im Grunde genommen hat die „Volkswacht“ nichts weiter gesagt, als daß ein bischen mehr Freundlichkeit dem Kranken Matrosen...

Durch nichts begründet ist die Auffassung der Anklagebehörde, daß der inkriminierte Artikel den Vorwurf der wesentlichen Beleidigung...

Die Volkswacht — Leitblatt des Staatsanwaltes.

Die Aufsicht irgend jemanden zu beleidigen lag dem Angeklagten gar nicht fern...

liebevolle Sorgfalt und Aufsicht die Breslauer Staatsanwaltschaft schon seit jeher der „Volkswacht“ angedeihen läßt...

Urteilsbegründung.

Nach einer längeren Beratungsdauer verkündete der Vorsitzende, Landgerichtsdirektor Engel...

500 Mark Geldstrafe

laute. Den erwähnten Mitbewerbskunden, die von der Verteidigung ins Feld geführt wurden, hat sich Herr Engel offenbar ganz verschlossen...

Die Bevölkerungszahl

Der Stadt Breslau betrug nach der Fortschreibung Ende Januar 544 834; sie ist gegen den Anfang des Monats um 1429 Personen...

Von den Erkrankungen, die polizeilich gemeldet werden müssen, hat Diphtherie denselben Umfang der Verbreitung wie im Dezember 1913...

In den öffentlichen Krankenanstalten nahm in Ueberreife stimmung mit den Frequenzverhältnissen vor einem Jahre die Belegung im Laufe des Monats stark zu...

Der Fremdenverkehr umfaßte nach den polizeilichen Meldungen 20.189 Personen, von denen 2049 Mitreisende waren...

* An unsere Leser! Die heut fällige Unterhaltungs-Beilage erscheint morgen.

* Abbruch von Häusern. Am Dienstag ist mit dem Abbruch der Häuser Ruderstraße 50 bis 53 an den kleinen Fleischen...

* Das Palast-Theater im Konkurs. Nach einer Meldung der „Breslauer Sta.“ ist über das Vermögen des Palast-Theaters...

* Baunfall. Am Dienstag nachmittags gegen 3 1/4 Uhr ereignete sich beim Abbruch des Gebäudes Ring 34, das einem Erweiterungsbau der Heimstätten...

Zur Volksvorstellung am ersten Osterfeiertage. Zur Vorführung der „Noten Note“ im Thalia-Theater am ersten Osterfeiertage nachmittags sind noch Biletts für alle Plätze...

Spielleiter-Kursus.

Heute Mittwoch, abends 8 Uhr, wird im Gewerkschaftshaus der Spielleiter-Kursus fortgesetzt. Neue Teilnehmer sind willkommen.

Die Mutter ins Arbeitshaus.

Das preussische Gesetz gegen die sogenannten Nährpflichtverleher vom Jahre 1912 zeltigt lombardbare Blüten. Wird für ein uneheliches Kind nicht genügend gesorgt...

Ein Sittenmädchen ist auf Antrag der Armenverwaltung ins Arbeitshaus gebracht worden, weil es für sein uneheliches Kind nicht gesorgt haben soll. Die Armenverwaltung hat das Kind...

Die Entscheidung des Stadtschusses ist das einzig Richtige, was in diesem Falle gesehen konnte. Verwundert muß man sich fragen, wie war es überhaupt möglich...

* Keine Ueberstundenbezahlung für Angestellte. Aus An-gestellterreisen wird uns geschrieben: In der bekannten Fabrikfirma Kelling in Groß-Tschansch herrschen merkwürdige Arbeitsverhältnisse...

* Milchhandel und Sonntagsruhe. Im Verein Breslauer Milch- und Butterhändler wurde beschlossen, an den Reichstag ein Gesuch gegen die volle Sonntagsruhe in Städten über 75 000 Einwohner zu richten...

* Eine Flieger-Taube wurde Dienstag vormittag mehrere Male über Breslau fliegend beobachtet. Woher das Flugzeug, das in mäßiger Höhe trotz des heftigen Windes schnell und sicher...

Vereine und Versammlungen.

* Gass-Konzerte der Berliner vereinigten Männerchöre. Ein seltener Genuß dürfte den Gewerkschaftlern und Genossen am zweiten Osterfeiertage im Gewerkschaftshaus geboten werden...

* Zentralverband der Biblinspiker. Die tägliche Börse ist nicht mehr im Rußbaum-Ausfall. Schmiedebstraße, Lohndamm, Brunnenbergel...

Theater, Konzerte und Vergnügungen. Mittlungen aus den Direktionsbüros. Ringkämpfe im Zeltgarten. Am Dienstag abend nahmen vor fast ausverkauftem Hause die Ringkämpfe ihren Fortgang...

Jahres-Bericht des sozialdemokratischen Vereins Breslau (Land)-Neumarkt.

Es ist eine wenig erfreuliche Aufgabe, von dem verfloffenen Jahre einen Geschäftsbericht zu geben. Mit voller Wucht lastete die wirtschaftliche Krise auf der werktätigen Bevölkerung des Wahlkreises.

Mitgliederstand.

Bei der Abtrennung unseres Vereins von Breslau-Stadt im April 1907 betrug unsere Mitgliederzahl 1250, am 1. April 1913 833, darunter 615 weibliche.

Der große Verlust an männlichen Mitgliedern erklärt sich aber nicht nur durch die Krise, sondern auch dadurch, daß jetzt die Kontrolle eine genauere ist gegen früher.

Die Mitarbeit für die Partei

hat sich glücklicherweise im Berichtsjahre gebessert, was vor allem in der „Roten Woche“ zu bemerken war. Dadurch war es auch nur möglich, einen solchen Erfolg zu erzielen, wie es im Kreise der Fall war.

Daß auch die Leserschaft der „Vollwacht“ eine geringere geworden ist, nimmt wohl kein Wunder, denn hier trifft dasselbe, wie bei dem Mitgliederverlust zu.

Das Versammlungsleben

ist auch in diesem Jahre ein sehr reges gewesen, denn es wurden im ganzen 361 Mitgliederversammlungen, darunter 87 Frauenabende, mit Vorträgen abgehalten.

Der Besuch der öffentlichen Versammlungen war im ganzen ein befriedigender, ein Teil ist auf die Mitwirkung der Arbeiterkassen zurückzuführen, die immer der Veranstaltung ein feierliches Gepräge gaben.

Der Besuch der öffentlichen Versammlungen war im ganzen ein befriedigender, ein Teil ist auf die Mitwirkung der Arbeiterkassen zurückzuführen, die immer der Veranstaltung ein feierliches Gepräge gaben.

Mögen sich die Genossen ein Beispiel an den Frauen nehmen. Wenn auch nicht alle Frauenabende vollbesetzt waren, so ist doch die Beteiligung recht gut.

Der Verlauf der Malfeste erfüllte nicht die Erwartungen. Es lag auch hier an den schlechten Erwerbsverhältnissen, der Eintrittspreis wurde allgemein als zu hoch empfunden.

Trotz der schlechten Verhältnisse des Kreises ist aber die Bildungsarbeit nicht zurückgestellt worden.

Bildungsarbeit

nicht zurückgestellt worden. Für die Frauenleiterinnen wurde ein Bildungskursus abgehalten.

Vorbildervorträge wurden im ganzen 14 abgehalten, davon beschäftigten sich 8 mit dem Thema „Menschenkunde“.

Für die entfernt liegenden Distrikte Malisch, Neumarkt, Sachsch, Canth und Deutsch-Lissa sind besondere Bibliotheken eingerichtet worden.

Aufklärungsarbeiten.

Auch die Bewohner des Kreises, die bisher nur als unsere Reichstagswähler galten, haben wir im Berichtsjahre nicht vergessen.

Flugblätter kamen 37500 zur Verteilung, davon 3500 für die Frauen. Der Volkskalender wurde in 10000 Exemplaren in die Hütten der Landarbeiter und Kleinbauern getragen.

Das Strafregister.

Wohl sind wegen Flugblattverlebens einige „Sünder“ verurteilt worden, doch blieb es bei Geldstrafe. Auch wegen Bonapartevorkommnissen wurden mehrere Genossen mit geringen Geldbußen bestraft.

Die Landtagswahlen

haben im Kreise mit einem guten Erfolge abgeschlossen, denn trotz des miserablen Wahlrechts ist die Zahl der Urwählerstimmen von 1429 im Jahre 1908 auf 2257 gestiegen.

Dagegen haben die Gemeindevahlen uns überall einen Siegesgebräch gebracht. Es war nämlich 11 neue Mandate zu holen und so besitzen wir in einer Anzahl Gemeinden alle Mandate der III. Abteilung.

Um unsere Vertreter in den einzelnen Gemeinden zu schulen, werden Konferenzen abgehalten, in denen belehrende Vorträge aus der Praxis gehalten werden, um den Genossen Richtlinien in ihrem Verhalten zu geben.

Der Verkehr im Sekretariat

war sehr lebhaft. Es mußte in vielen Fällen Rat und Auskunft erteilt werden, besonders über ländliche Verhältnisse.

Der Sekretär nahm an 271 Sitzungen, Konferenzen, Frauenabenden und Mitgliederversammlungen teil, außerdem noch an neun öffentlichen Volksversammlungen und sechs Vorbildervorträgen.

Die nachstehende Jahresabrechnung möge jedes Mitglied genau prüfen. Wenn man sich unter Geldverhältnis überlegt, so wird man verstehen, daß wir mit unseren Mitteln sehr häuslichermaßen umgehen müssen.

Und nun ihr braven Genossinnen und Genossen des Wahlkreises! Habt Dank für eure tatkräftige Hilfe bei allen Anlässen.

noch kräftig arbeiten. Daher gilt es die Gleichgültigen aufzuwecken, die Saumtätigen zu ermuntern und die Müllösen wieder mit neuer Laune zu erfüllen.

Nicht betteln, nicht bitten, nur mutig kämpfen, die Kämpfe es sich schlecht für Freiheit und Recht.

Ausstellung der in den Distrikten verkauften Marken.

Table with columns: Nummer, Distrikt, Mitgliederzahl am 31. 3. 1913, Mitgliederzahl am 31. 3. 1914, davon weiblich, Mitgli.-Zunahme, Verkaupte Beitragsmarken, davon weiblich, im Durchschn. p. Markter.

*) Durchschnittlich verkauft 9 Marken.

Abrechnung für das Jahr 1913/1914.

Table with columns: Bestand am 31. März 1913, für 23 037 Beitragsmarken à 40 Bfg., 5 612 à 20, 773 Eintrittsgelder, Extramarken, Postwacht, Posten, Malfester, Schulden, Bildungskursus, Lokalbrot, Scholch für Rotarj usw., Parteivorstand, Wahlfonds, Inhaftiertenfonds, kleine Einnahmen, Summa 16 768,00 Mk.

Table with columns: Ausgabe: Für Parteivorstand, Bezirksvorstand, Gehalt, Miete, Beleuchtung, Reinigung, Projekte a. d. Funktionäre, Agitation, Vorträge und Bahngeld, Kalender und Flugblätter, Entschädigung für die Verteilung, Bücher, Broschüren, Zeitungen, Druckfachen, Strafen und Kosten, Sitzungen und Konferenzen, Annoncen und Kränze, Bureauinrichtung und Utensilien, Schreibmaschine, Bildungskursus, Porto und Telephon, Bibliothek, Gemeindevahlen, Landtagswahlen, Malfester, Versicherung, kleine Ausgaben, Bestand am 31. März 1914, Summa 16 768,00 Mk.

Die Richtigkeit dieser Abrechnung bescheinigen

Breslau, den 6. April 1914.

Die Revisoren: Gustav Scholz, August Mehlig, Georg Growig, Feliz Balluch. Der Kassierer: Georg Growig.

Schlesien und Bosen.

Katowitz, 8. April. Gefahren der Grube. Auf der Fürstlich-Böhmischen Fürstengrube bei Savel brach nachts Schwimmsand in die Grube ein und sperrte 11 Mann von der Tagesoberfläche ab.

Dypeln, 8. April. „Spionage?“ Ein Bureaubeamter namens Tsch wurde in Haft genommen, weil er versucht haben soll, militärische Anordnungen betreffend den Bahngelände die Eisenbahnbrücke an eine fremde Macht zu verraten.

Neuthaus DE., 8. April. Bergmannstod. Auf der Radzionka-Grube verunglückte beim Ausfahren der Maschinenwärter Bielarski aus Radzionka dadurch, daß er von der Förderseile erdrückt wurde.

Gleiwitz, 8. April. Das kommt davon! Ein Grubenarbeiter aus Ruzow hatte sich am Sonntag von einem Kollegen ein Fahrrad, dessen Marke und Nummer er nicht angegeben vermög, geliehen und ist mit demselben nach Gleiwitz gefahren.

Bezugsquellen-Verzeichnis.

Akoholfreies Spelehaus, Vegetarisches Speisehaus...

Erscheint 3 mal wöchentlich.

Den Lesern bei Einkäufen empfohlen.

Bilz-Sinaloo = Braun's Sinaloo = Weinbranntwein...

Wiehle & Regel Färbererei u. Wäscherei...

Fahräder und Nähmaschinen, Steinecke, Fritz, Striegauerplatz 13.

Kinderwagen, Reisekörbe, Bettstellen, Suchancke, B.

Möbel-Magazin, Vordag, C., Matthäi-Str. 116.

Leol. Otto, Rosaplatz 9, Grotenhalle, Hühner, Rindfleisch...

Bäckereien und Konditoreien, Becker, August, Alandstraße 5.

Fleischerwaren u. Wursthfabriken, Ackermann, Karl, Leuten-Str. 40.

Garten- und Spielwaren, Heptner & Urner, vorm. Gebr. Desl.

Kaffee, Tee, Gewaltig, Heinrich, Hül- u. Niederlag. in allen Stadtteilen.

Karsunky & Co., Kofel & Co., Matthäi-Str. 88.

Hubenhof, Sonntag, Freilager, Golb, Dufelstein...

Badeanstalten, Wetzels-Tab., Neue Straße 11.

Gardinen, Teppiche, Belschowsky Ed. jr., Altolaf-Str. 75-76.

Gasthäuser u. Hotels, Dampf, Karl, Stadegasse 17.

Kinematographen, Eder-Theater, Nicolai-Strasse 27.

Möbel-Reparatur, Glasrel., Dorge, C., Auguststr. 122.

Villa Liebig, Stadt Rissa (Ruska), Transstr. 149.

Parawannen, Schumann, Fr., Taubenstr. 178.

Gardinen, Altmann, Ferd., Dhlauer-Str. 81.

Grabdenkmäler, Grab- und Türschilder, Guderley, J., Fischergasse 2.

Kleiderstoffe, Seldenswaren, Klotzer, Richard, Friedrichstr. 59.

Musikinstrumente, Schallplatten, Musikhaus H. Debnar, Ehlmeierstr. 32.

Pariser Garten, Weiche, C., Reichsauerstr. 10.

Bandagisten, Ruffe, Karl, Gabelstr. 54.

Gardinen, Grim, W., Altolafstr. 9.

Haus- u. Köchengeräte, Glas- u. Porzellanhdig., B. Gensert, Klästersstr. 42.

Klischeefabrik, Kolonialwaren, G. Weife & Co., Neudorfstr. 11/12.

Musik-Lehranstalt, Nähmaschinen, Dressler, Julius, & Co., Ring 6.

Spatenbräu, Tägk. Kongert, Eberhard, Althard, Rabler, 7.

Betten u. Bettfedern, Gebr. R. Ruppert, Altolafstr. 4.

Gasthäuser u. Hotels, Eckert, Carl, Gabelstr. 11.

Handsch., Herrenwäsche, Krawatt., Gürtel, Emil, Dhlauer-Str. 10.

Konfitüren und Schokoladen, Abrams, J., Altolafstr. 20.

Optiker, Haidrich, Adolf, Schweißstr. 9.

Stadthauskeller, Stark, August, Nikolaistr. 37.

Brauerei Sacrau, Brauerei „Zum Mussbaum“.

Herren-Artikel, Hüner, C., Schmiedestr. 64/65.

Herren-Garderobe, Chostinsky & Jacobson, Neudorfstr. 60.

Korsetts, Dreher, Altolafstr. 69.

Pflanzenbutter (Margarine), Elser, Rich., Altolafstr. 24.

Schankwirtschaften, Birke, A., Altolafstr. 34.

Bier-Apparate, Kohlenkure., Schumann, Alfr., Taubenstr. 11.

Herren- und Knab.-Kleidung, Herren- und Knab.-Kleidung, Adler Kreuzberger, Brau- u. Reusdstr. 7.

Getragene Kavalierr-Mass-Ulster, Anzüge, Paletots, teilw. auf Seide.

Linoeum, Wachstuche, Linoeum-Industrie, Dhlauer-Str. 82.

Photographische Ateliers, Hahn, Paul, vis-a-vis, Salvatorstr. 3.

Reste und Partiewaren, Ruffe, Karl, Gabelstr. 54.

Billard-Fabriken, Kaiser-Gade, Dhlauer-Str. 42.

Herren- und Knab.-Kleidung, Herren- und Knab.-Kleidung, Adler Kreuzberger, Brau- u. Reusdstr. 7.

Getragene Kavalierr-Mass-Ulster, Anzüge, Paletots, teilw. auf Seide.

Linoeum, Wachstuche, Linoeum-Industrie, Dhlauer-Str. 82.

Photographische Ateliers, Hahn, Paul, vis-a-vis, Salvatorstr. 3.

Reste und Partiewaren, Ruffe, Karl, Gabelstr. 54.

Bier-Apparate, Kohlenkure., Schumann, Alfr., Taubenstr. 11.

Herren- und Knab.-Kleidung, Herren- und Knab.-Kleidung, Adler Kreuzberger, Brau- u. Reusdstr. 7.

Getragene Kavalierr-Mass-Ulster, Anzüge, Paletots, teilw. auf Seide.

Linoeum, Wachstuche, Linoeum-Industrie, Dhlauer-Str. 82.

Photographische Ateliers, Hahn, Paul, vis-a-vis, Salvatorstr. 3.

Reste und Partiewaren, Ruffe, Karl, Gabelstr. 54.

Billard-Fabriken, Kaiser-Gade, Dhlauer-Str. 42.

Herren- und Knab.-Kleidung, Herren- und Knab.-Kleidung, Adler Kreuzberger, Brau- u. Reusdstr. 7.

Getragene Kavalierr-Mass-Ulster, Anzüge, Paletots, teilw. auf Seide.

Linoeum, Wachstuche, Linoeum-Industrie, Dhlauer-Str. 82.

Photographische Ateliers, Hahn, Paul, vis-a-vis, Salvatorstr. 3.

Reste und Partiewaren, Ruffe, Karl, Gabelstr. 54.

Billard-Fabriken, Kaiser-Gade, Dhlauer-Str. 42.

Herren- und Knab.-Kleidung, Herren- und Knab.-Kleidung, Adler Kreuzberger, Brau- u. Reusdstr. 7.

Getragene Kavalierr-Mass-Ulster, Anzüge, Paletots, teilw. auf Seide.

Linoeum, Wachstuche, Linoeum-Industrie, Dhlauer-Str. 82.

Photographische Ateliers, Hahn, Paul, vis-a-vis, Salvatorstr. 3.

Reste und Partiewaren, Ruffe, Karl, Gabelstr. 54.

Billard-Fabriken, Kaiser-Gade, Dhlauer-Str. 42.

Herren- und Knab.-Kleidung, Herren- und Knab.-Kleidung, Adler Kreuzberger, Brau- u. Reusdstr. 7.

Getragene Kavalierr-Mass-Ulster, Anzüge, Paletots, teilw. auf Seide.

Linoeum, Wachstuche, Linoeum-Industrie, Dhlauer-Str. 82.

Photographische Ateliers, Hahn, Paul, vis-a-vis, Salvatorstr. 3.

Reste und Partiewaren, Ruffe, Karl, Gabelstr. 54.

Billard-Fabriken, Kaiser-Gade, Dhlauer-Str. 42.

Herren- und Knab.-Kleidung, Herren- und Knab.-Kleidung, Adler Kreuzberger, Brau- u. Reusdstr. 7.

Getragene Kavalierr-Mass-Ulster, Anzüge, Paletots, teilw. auf Seide.

Linoeum, Wachstuche, Linoeum-Industrie, Dhlauer-Str. 82.

Photographische Ateliers, Hahn, Paul, vis-a-vis, Salvatorstr. 3.

Reste und Partiewaren, Ruffe, Karl, Gabelstr. 54.

Billard-Fabriken, Kaiser-Gade, Dhlauer-Str. 42.

Herren- und Knab.-Kleidung, Herren- und Knab.-Kleidung, Adler Kreuzberger, Brau- u. Reusdstr. 7.

Getragene Kavalierr-Mass-Ulster, Anzüge, Paletots, teilw. auf Seide.

Linoeum, Wachstuche, Linoeum-Industrie, Dhlauer-Str. 82.

Photographische Ateliers, Hahn, Paul, vis-a-vis, Salvatorstr. 3.

Reste und Partiewaren, Ruffe, Karl, Gabelstr. 54.

Billard-Fabriken, Kaiser-Gade, Dhlauer-Str. 42.

Herren- und Knab.-Kleidung, Herren- und Knab.-Kleidung, Adler Kreuzberger, Brau- u. Reusdstr. 7.

Getragene Kavalierr-Mass-Ulster, Anzüge, Paletots, teilw. auf Seide.

Linoeum, Wachstuche, Linoeum-Industrie, Dhlauer-Str. 82.

Photographische Ateliers, Hahn, Paul, vis-a-vis, Salvatorstr. 3.

Reste und Partiewaren, Ruffe, Karl, Gabelstr. 54.

Billard-Fabriken, Kaiser-Gade, Dhlauer-Str. 42.

Herren- und Knab.-Kleidung, Herren- und Knab.-Kleidung, Adler Kreuzberger, Brau- u. Reusdstr. 7.

Getragene Kavalierr-Mass-Ulster, Anzüge, Paletots, teilw. auf Seide.

Linoeum, Wachstuche, Linoeum-Industrie, Dhlauer-Str. 82.

Photographische Ateliers, Hahn, Paul, vis-a-vis, Salvatorstr. 3.

Reste und Partiewaren, Ruffe, Karl, Gabelstr. 54.

Billard-Fabriken, Kaiser-Gade, Dhlauer-Str. 42.

Herren- und Knab.-Kleidung, Herren- und Knab.-Kleidung, Adler Kreuzberger, Brau- u. Reusdstr. 7.

Getragene Kavalierr-Mass-Ulster, Anzüge, Paletots, teilw. auf Seide.

Linoeum, Wachstuche, Linoeum-Industrie, Dhlauer-Str. 82.

Photographische Ateliers, Hahn, Paul, vis-a-vis, Salvatorstr. 3.

Reste und Partiewaren, Ruffe, Karl, Gabelstr. 54.

Billard-Fabriken, Kaiser-Gade, Dhlauer-Str. 42.

Herren- und Knab.-Kleidung, Herren- und Knab.-Kleidung, Adler Kreuzberger, Brau- u. Reusdstr. 7.

Getragene Kavalierr-Mass-Ulster, Anzüge, Paletots, teilw. auf Seide.

Linoeum, Wachstuche, Linoeum-Industrie, Dhlauer-Str. 82.

Photographische Ateliers, Hahn, Paul, vis-a-vis, Salvatorstr. 3.

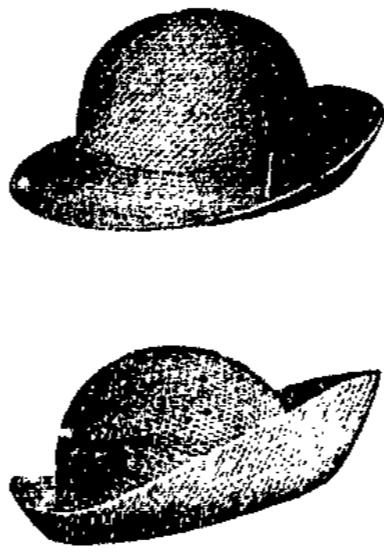
Reste und Partiewaren, Ruffe, Karl, Gabelstr. 54.



Eleganter Hut, Tagalin, aufgeschlag. Form, Laubranke u. Rose mit Samtbandschleife, wie Abbildung. Mk. 8 50



Trotteur-Hut in Tagalin, m. breitem Samtband und Röschen, wie Abbild. Mk. 7 50



Matelot-Hut aus Zacken-Strohgeflecht mit Samtband und Blumentaff, wie Abbildung. Mk. 4 75



Matelot-Hut aus Zacken-Strohgeflecht m. Samtbandschleife wie Abbild. Mk. 3 75

Damen-Hüte

Backfischhüte — Kinderhüte — Engl. garnierte Hüte in modernstem, geschmackvollstem Genre in hervorragender Auswahl.

Die Spezial-Abteilung für den eleganten Damenputz befindet sich in der 1. Etage.

Ungarnierte Hüte

neueste Formen, sowie Panamas u. Exoten, ausserordentlich preiswert. — Ferner: Litzenhüte, sowie andere Goflechte von Mk. 1.25 an Tagalinhüte (Tagal-Ersatz) von Mk. 2.75 an Echte Tagalhüte von Mk. 3.75 an En gros. Verkauf 1. Etage. En détail.

Sämtliche Putzartikel

seidene Bänder, Straussfedern, Reiher, Blumen etc. in hervorragender Auswahl.

Sämtliche bei mir gekauften Hutformen werden auf Wunsch aufs Warten garniert.

Bitte um Besichtigung meiner 4 Schaufenster u. der besonderen Auslagen gegenüber Reuschestr. 26.

M. Tichauer,

Grösstes Spezialhaus für Damenputz.

Reuschestr. 46/47/48

parterre u. 1. Etage.

351

Ausserordentlich billige Offerte für Ostern!

Aus der Auflösung unseres Engrosgeschäftes ein Posten

Herren-Anzüge

die bisher 38, 34, 30, 28, 24 Mk. kosteten, Jetzt fast für die Hälfte

des früheren Preises, schon von 10⁵⁰ Mark an Nur so lange Vorrat!

J. & M. Lachmann

Anzugfabrik, Jetzt nur Reuschestrasse 55.

Für Brautleute

Spottbillig! seltene Gelegenheit! 300 Mark

Kompl. Erlen-Einrichtung 200 Kompl. Küche mit Messingvergal. 45

Große Auswahl in Gelegenheitskäufen von gebrauchten antiken Möbeln zu sehr bill. Preisen. Katalog gratis. Festlegung erwünscht.

M. Giesel

Verleih-Institut eleganter Frack- und Rock-Anzüge Chapeau-Claques.

H. Mohaupt

Schweidnitzerstrasse 8 a, Eingang Karlstrasse (früher Albrechtstrasse). 7156 Tel. 1301.

Der Anarchist

Novellen von Gottschalk 20 Pfg., früher 1 Mk. Zu beziehen durch die Expedition

Uhrketten Alter Kupferschmiedestr. 17

Das Breslauer Hallenschwimmbad

Ist am Karfreitag und am 2. Osterfeiertag von 7 Uhr vorm. bis 1 Uhr nachm. geöffnet. Am 1. Osterfeiertag bleibt die Anstalt geschlossen.

Hausfrauen!

Kaufen Sie doch nicht unnötig schwere und grösstenteils unbrauchbare Waschapparate. Wir führen am

Mittwoch, den 8. April, nachm. 4—7 Uhr und Donnerstag, den 9. April, nachm. 4—7 Uhr

im Café-Restaurant

Waldstrasse 8 Karlstrasse 37

Rademacher & Friedländer, Merdauinstrasse 82. Vertreter allerorten gesucht.

Original-Phönix-Nähmaschinen für Gewerbe und Hausbedarf sind die besten der Gegenwart, zum Kunststicken besonders geeignet. Jul. Dressler & Co. Breslau, Ring 6.

Fortsetzung des Breslauer Bezugsquellen-Verzeichnisses.

Table with multiple columns listing various businesses and their addresses in Breslau, including categories like 'Sprechmaschinen', 'Kaufhaus', 'Werkzeuge', 'Zahn-Ateliers', etc.